



STEIGERUNG DER PRODUKTIONSKAPAZITÄT MIT DER SWISSNANO

Das Unternehmen **Gérald Badan SA** mit Sitz in Moutier feiert in diesem Jahr sein 50-jähriges Bestehen und blickt mit Zuversicht in die Zukunft. Wir sprachen mit Herrn **Carlos Almeida**, der seit etwas mehr als einem Jahr Eigentümer und Geschäftsführer des Unternehmens ist. Er gibt uns Einblick, wie es ihm gelungen ist, mit der Investition in SwissNano-Maschinen als Ergänzung zu seinem vorhandenen Maschinenpark – bestehend aus Deco- und kurvengesteuerten Maschinen – das Unternehmen weiterzuentwickeln.



Die SwissNano-Maschinen haben sich in der Werkstatt schnell etabliert. Der Mitarbeiter, der die Maschinen programmiert und bedient, hat sich, auch wenn er vorher auf Maschinen des Typs Deco spezialisiert war, schnell in die neue Maschine eingearbeitet. Die Fertigungskapazität der Werkstatt konnte mit der Maschine komplettiert werden.

Carlos Almeida ist den südeuropäischen und Schweizer Lesern des *decomagazine* natürlich nicht ganz unbekannt. Es hat nahezu zwei Jahrzehnte lang bei Tornos gearbeitet, anfangs als Mitarbeiter des internen Vertriebs für den Mittelmeerraum (Frankreich, Italien, Spanien und Portugal), bevor er für den Vertrieb in der Schweiz zuständig wurde (ab 2001) und dann schließlich zum Vertriebsleiter für den einheimischen Markt avancierte (2011). Anfang des Jahres 2015 beschloss er dann, Gérald Badan SA zu übernehmen, ein KMU mit etwa einem Dutzend Mitarbeitern.

Ein sanfter Übergang

Das Unternehmen Gérald Badan SA, das traditionell auf das Automatendrehen für die Verbindungstechnik spezialisiert ist, stand aus Altersgründen des vorherigen Eigentümers zum Verkauf, und die Übernahme durch Carlos Almeida war für die Kunden und die Mitarbeiter gleichermaßen das Signal für den Fortbestand

des Unternehmens. Beim Weiterverkauf des Unternehmens wurde sowohl die Belegschaft als auch die familiäre und sympathische Atmosphäre innerhalb der Firma beibehalten. Carlos Almeida hierzu: *„Meine Mitarbeiter sind äußerst kompetent und definitiv eine der Stärken unseres Unternehmens. Ich bin sehr glücklich darüber, dass der Übergang so reibungslos vonstatten ging.“*

Ein Produktionsmittel als Ergänzung

Ausgestattet mit etwa 50 kurvengesteuerten Maschinen für die Realisierung einfacher Werkstücke in großen Stückzahlen und mit vier Maschinen des Typs Deco 10 für die Produktion komplexerer Werkstücke und kleinerer Serien verfügte das Werk früher über keine Maschine, die dazwischen lag und das Angebot hätte vervollständigen können. *„Wir haben verschiedene Lösungen ins Auge gefasst und sind zu dem Schluss gekommen, dass die SwissNano die Maschine*



Gérald Badan SA hat seinen Sitz in Moutier, dort wo Kompetenz und Service ihr Zuhause haben. Garantiert wird damit eine unglaubliche Flexibilität und Reaktionsschnelligkeit.

ist, die am besten in unsere Werkstatt passt“, erläutert der Geschäftsführer. Und auch wenn die NC-Fachleute des Unternehmens bedingungslose Anhänger der TB-Deco sind, mussten sie doch feststellen, dass die Handhabung von TISIS und der SwissNano-Maschinen extrem einfach und effizient ist.

Betrachtung aus einem anderen Blickwinkel

Da Carlos Almeida in seiner Zeit bei Tornos für den Vertrieb der SwissNano-Maschinen zuständig war und nun als Anwender dieser Maschine fungiert, konnten wir uns die Frage nicht verkneifen, wie seine Sicht jetzt aus dem anderen Blickwinkel ist. Seine Antwort: „Ich erlebte keine unangenehme Überraschung; schließlich kenne ich sowohl die Maschine als auch die hohe Qualität der Tornos-Dienstleistungen bestens, und meine Mitarbeiter haben mich hierin bestärkt. Sowohl die SwissNano als auch der Tornos-Kundendienst werden voll und ganz unseren Erwartungen gerecht.“ Wir hatten auch die Gelegenheit, mit einem der Facharbeiter des Unternehmens zu reden, der jetzt an der SwissNano arbeitet. Hier sein Erfahrungsbericht: „Zu Anfang war ich nicht besonders von der Investition überzeugt, da ich das TISIS-System nicht kannte und die Maschine mir doch recht klein erschien. Jetzt, nach einem Jahr, bin ich aber voll und ganz von der Maschine begeistert. Die Einarbeitung war ganz einfach, und die Güte der gefertigten Teile ist wirklich ausgezeichnet.“

Eine Komplettlösung für perfekte Wechselwirkung

Der an kurvengesteuerten Maschinen wie an der Deco gleichermaßen erfahrene Facharbeiter fährt fort: „Jemandem, der an die Arbeit mit der Deco gewöhnt ist, macht der Bearbeitungsbereich der SwissNano ein wenig Sorge, ist der verfügbare Platz doch ziemlich eingeschränkt. Ein Riesenvorteil ist allerdings die gute Sicht, die durch den Frontzugang zur Maschine

ermöglicht wird. Vieles ist schließlich einfach nur eine Frage der Gewohnheit. Für mich ebenfalls neu ist das auch für Rohmaterial ausgelegte Stangenlademagazin LNC Tryton, bei dem ich ebenfalls meine Bedenken hatte. Aber ich hatte Unrecht, dieses Stangenlademagazin ist wirklich hervorragend und harmonisiert optimal mit der Maschine.“ Zum Tornos-Service merkt er noch an: „Wir können den Tornos-Service wirklich nur in höchsten Tönen loben; man hilft uns dort schnell und effektiv.“

Geschäftskonzept mit der SwissNano als integralem Bestandteil

Bereits beim Kauf des Unternehmens hatte der Unternehmensleiter die Anschaffung neuer NC-gesteuerter Maschinen im Sinn, die es ihm ermöglichen sollten, auch Werkstücke mittlerer Komplexität herzustellen. Nach einer entsprechenden Analyse wurden dann zwei SwissNano-Maschinen in seinem ersten Jahr angeschafft. Carlos Almeida hierzu: „Wir mussten definitiv unseren Maschinenpark erweitern, und diese Überlegungen haben sich als richtig erwiesen, konnten wir doch nicht nur die Aufträge für unsere bestehenden Kunden aufstocken, sondern auch neue Märkte für uns erschließen – das alles mit der SwissNano. Die Maschinen des Typs SwissNano sind heute Bestandteil unserer Pläne, in die Zukunft zu investieren.“

Ich fühle mich wie zu Hause

Der mit der Bedienung der SwissNano betraute Facharbeiter, der bereits seit 1999 beim Unternehmen arbeitet, erzählt uns: „Ich bin mit dem Wechsel zur neuen Unternehmensführung sehr zufrieden, wir haben die gleichen Ansichten zu Arbeit und Qualität; gleichzeitig bedeutet die Ankunft von Herrn Almeida für uns aber auch eine echte Verjüngungskur. Herr Almeida gab mir die Möglichkeit, mich in die Programmierung von TISIS einzuarbeiten, mit der SwissNano eine neue Maschine bzw. mit dem LNS Tryton ein neues Stangenlademagazin zu entdecken und mich an die Bearbeitung zahlreicher neuer Teile und die Einarbeitung in völlig neue Tätigkeitsfelder zu begeben. Ich habe wirklich eine super Zeit. Was die Atmosphäre betrifft, so fühle ich mich einfach wie zu Hause.“ Und diese Freude an der Arbeit ist bei allen Mitarbeitern von Gérald Badan SA zu spüren.

Umfangreiches Portfolio in Moutier...

Auch wenn das Unternehmen heute in erster Linie auf dem Gebiet der Verbindungstechnik einen Namen hat, arbeitet Carlos Almeida daran, auch andere Märkte zu erschließen, insbesondere die Uhrenindustrie. Hierzu erzählt er uns: „Es ist derzeit zwar nicht der richtige Moment, um Kunden unter den Uhrenmanufakturen zu akquirieren, aber wir pflegen dennoch gute

Vorstellung

Kontakte.“ Der Geschäftsführer verhehlt auch gar nicht, dass seine Produktionskapazität derzeit zu 100% ausgeschöpft ist. Im Übrigen hat er einen neuen Facharbeiter für die Drehautomatentechnik eingestellt, der sein Team komplettieren soll. Hierzu erwähnt Carlos Almeida abschließend: „Mit der Ankunft der Swiss-Nano konnten wir unter dem Strich unsere Fertigungskapazitäten ausbauen, was jetzt auch bereits erste Früchte trägt.“

... und in Europa

Das Unternehmen entwickelt sich stetig weiter, und der Geschäftsführer berichtet, dass er, wenn überhaupt, nur „gute“ Sorgen kennt (wie beispielsweise die Einhaltung der Lieferfristen), verhehlt aber dabei nicht, dass der Anfang etwas holprig war. Tatsächlich erfolgte der Kauf quasi zur gleichen Zeit, als die Schweizerische Nationalbank (SNB) den Mindestkurs aufgab. *„Von einem Tag auf den anderen entstand ein enormer Druck auf die Gewinnspannen, und die Tatsache, ein Schweizerisches Unternehmen zu sein, wurde zu einem echten Wettbewerbsnachteil.“* Um

diesem Zustand entgegenzuwirken, wurde in Partnerschaft mit einem in Portugal ansässigen und nach ISO 9001, ISO 14001 und ISO 13485 zertifizierten Unternehmen eine neue Gesellschaft gegründet. Während Gérald Badan SA auf die Herstellung von Teilen mit Durchmessern zwischen einigen Zehntel Millimetern bis 10 mm spezialisiert ist, bietet die Fertigung in Portugal Fertigungskapazitäten von 11 bis 62 mm. *„Wir können unseren Kunden damit eine umfangreiche Palette an Teilen anbieten“,* erläutert Carlos Almeida und fügt noch hinzu: *„Es handelt sich hierbei um zwei unabhängige Einheiten, und unsere Entwicklungsstrategie im Hinblick auf kleine Durchmesser ist eindeutig auf unseren Produktionsstandort in Moutier ausgerichtet.“*

Reaktionsschnelligkeit? Eine echte Kernkompetenz!

Das Jahr 2015 war für Gérald Badan SA ein gutes Jahr, und auch 2016 hat das Unternehmen einen echten Blitzstart hingelegt: das erste Quartal verzeichnet ausgezeichnete Zahlen. Um dies ein wenig zu



In der Werkstatt von Gérald Badan SA stehen Maschinen aus drei Generationen, mit denen alle Anforderungen an Teilen mit einem Durchmesser bis 10 mm erfüllt werden.



Auch wenn heute noch immer die Verbindungstechnik der wichtigste Absatzmarkt ist, so ist das Unternehmen doch bestens gerüstet für die Erschließung anderer Geschäftsbereiche.

verdeutlichen, erläutert uns der Geschäftsführer: „Wir sind ein kleines Unternehmen, und unser größter Trumpf ist unsere Reaktionsschnelligkeit.“ Natürlich ist die Qualität äußerst wichtig, sie ist aber kein Alleinstellungsmerkmal mehr, da sie heute eine unverzichtbare Voraussetzung für den Verbleib im Markt ist. „Unsere Mitarbeiter und Maschinenbediener weisen nicht nur eine ausgezeichnete Fachkenntnis auf, sondern wir

befinden uns zudem im Zentrum des Mikrotechnik-Marktes. Unser Maschinenhersteller ist gerade mal zwei Fußminuten von uns entfernt, und 90% aller unserer Zulieferer sind in einem Umkreis von weniger als 10 Kilometern ansässig. Ihre Nähe und ihre Reaktionsschnelligkeit ermöglichen es uns, für unsere Kunden in kürzester Zeit optimale Lösungen zu finden.“

Also kein Bedauern?

Nach einem Jahr an der Spitze des Unternehmens und mehr als 40 Millionen in diesem Zeitraum gefertigten Teilen haben wir Carlos Almeida nach seinem Befinden und seinen Zielen befragt. Seine Antwort: „Die Arbeit mit der SwissNano hat mir gezeigt, dass ich mit dieser Anschaffung recht hatte; sie übertrifft all meine Erwartungen. Auf persönlicher Ebene habe ich nichts zu bereuen, das Unternehmen entwickelt sich gut und ich kann auf kompetente Mitarbeiter bauen, die zudem offenkundig auch Freude an ihrer Arbeit haben. Was meine Ziele betrifft, so beabsichtige ich, den eingeschlagenen Diversifizierungskurs weiterzuverfolgen und in naher Zukunft in neue NC-Steuerungen zu investieren.“

GÉRALD BADAN SA – SPEZIALIST IN SACHEN KURVENSTEUERUNG... UND EINIGES MEHR

Kürzlich hatte ein Kunde des Unternehmens (ein amerikanisches Unternehmen) ein Problem mit der Beschaffung eines komplexen Bauteils. Der damalige Zulieferer (ebenfalls ein amerikanisches Unternehmen) schaffte es nicht, seinen Auftragsverpflichtungen nachzukommen, was Gérald Badan SA die Möglichkeit gab, sich zu profilieren. Carlos Almeida erzählt: „Dieser Kunde kannte uns noch nicht als Lieferant von NC-Teilen, aber wir konnten unser Fachwissen in die Waagschale werfen. In weniger als 10 Tagen haben wir auf unseren NC-Steuerungen Prototypen gefertigt und konnten direkt mit der Serienfertigung beginnen.“ Der Kunde konnte sich so davon überzeugen, dass ein kleines, dynamisches Unternehmen mit großem Know-how flexibler und reaktionsschneller ist, als es viele andere Unternehmen sind.

GERALD BADAN SA

DECOLLETAGE DE PRECISION

Gérald Badan SA
Rue de Chalière 7
CH – 2740 Moutier
Tel. +41 32 493 67 57
Fax +41 32 493 66 80
contact@badansa.ch
www.badansa.ch